

Vorlage Federführende Dienststelle: Bezirksamt Aachen-Kornelimünster u. Walheim Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: BA 4/0066/WP15 Status: öffentlich AZ: Datum: 08.05.2007 Verfasser:	
Mitteilungen der Verwaltung		
Beratungsfolge:	TOP: 11	
Datum	Gremium	Kompetenz
23.05.2007	B 4	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Erläuterungen:

1. Fußgängerbrücke Kornelimünster, Neubau

Der Fachbereich Umwelt teilt mit, in der letzten Sitzung der Bezirksvertretung wurde die Verwaltung beauftragt, den Hochwasserschutz des Iterbaches bezogen auf den Ort Kornelimünster zu überprüfen. Dazu nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Für das Einzugsgebiet der Inde auf deutscher Seite wurde in der Vergangenheit ein Überschwemmungsgebiet seitens der zuständigen Behörde, der Bezirksregierung, ausgewiesen. Dies wurde erforderlich, da auf der Fließstrecke der Inde diverse Siedlungsbereiche (Kornelimünster, Hahn und Friesenrath) liegen, für die die Gefahr der Überschwemmung aus der Vergangenheit bekannt war.

Um die Gefahr genauer beschreiben zu können und darauf basierend Maßnahmen entwickeln zu können, die geeignet sind der Gefahr zu begegnen und die Bevölkerung zu schützen, wurden umfangreiche Berechnungen durchgeführt. Dabei wurden die Zuflüsse aus Nebeneinzugsgebieten, wie der Iter oder dem Rollefer Bach, anhand deren Einzugsgebiete mit in die Berechnungen einbezogen.

Der Hochwasserschutz des Iterbaches wurde so differenziert wie an der Inde nicht betrachtet, weil dort keine so großen Siedlungsbereiche vorhanden sind wie an der Inde. Insofern bestehen an der Iter deutlich geringere Schadenspotentiale, was eine aufwendige Ermittlung zur Ausweisung eines Schutzgebietes nicht rechtfertigt.

In Bezug auf die Ortslage Kornelimünster und die dortige Überschwemmungsgefahr sind die Wassermengen hinreichend ermittelt worden, sodass sie in die Berechnungen und die Maßnahmenermittlungen mit einbezogen wurden. Weitere Ausarbeitungen sind nicht vorgesehen.

2. Grundsanierung der Zuwegung zum Freizeitgelände in Aachen-Walheim

In Zusammenarbeit mit dem Aachener Stadtbetrieb hat die Firma Eurovia die o.a. Zuwegung saniert.